

Vorlage Nr.: 66/029		13.02.2002	
Beschlussvorlage		öffentlich	
für den	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten	Dez. V	01.03.2002	3
Kreisausschuss	Dez. V	12.03.2002	17
Kreistag	Dez. V	18.03.2002	18

Fortschreibung des Programms II "Neu-, Um- und Ausbau von Kreisstraßen"

Beschlussvorschlag: Der Fortschreibung des Programms II wird zugestimmt. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden

- für den Haushalt 2003 beschlossen
- im Investitionsplan für das Jahr 2004 bereitgestellt.

Die Beschlussvorlage steht unter dem Vorbehalt der abschließenden Haushaltsberatungen für den Haushalt 2003 und des dann zu beschließenden Investitionsprogramms.

Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage:

(Bei Maßnahmen mit Auswirkungen auf Umwelt, Gleichstellung oder Finanzen ist in den Erläuterungen darauf besonders einzugehen)

Der Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten hat in seiner Sitzung am 13.08.1999 erstmalig dem Programm II, „Neu, Um- und Ausbau von Kreisstraßen“ zugestimmt und dessen Umsetzung beschlossen.

Das Ausbauprogramm dient dazu, die ca. 200 km Kreisstraßen, die sich in Baulast des Kreises befinden, den sich weiter entwickelnden Verkehrsverhältnissen entsprechend anzupassen.

Ämter	Amtsleiter/in	Dezernent	Kreisdirektor	Landrat
66	gez. Düwel	gez. Plücker	gez. Scholze	gez. Schnipper
23	gez. Ehlert			
20	gez. Folz			

Beratungsergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag	☐ abweichender Beschluss		
	☐ einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:

Die 1999 beschlossenen Maßnahmen sind zum Teil bereits umgesetzt worden und teilweise haben sich aus den unterschiedlichen Gründen (z.B. fehlendes Planungsrecht oder Abstimmung mit den kreisangehörigen Städten) Zeitverschiebungen ergeben. Dies sind im Einzelnen:

- Brückenerweiterung Brücke über den Datteln-Hamm-Kanal, K 12 in Waltrop → Maßnahme ist umgesetzt
- Erschließung Industriepark Dorsten/Marl, K 32n → Maßnahme ist in der Umsetzung, voraussichtliche Inbetriebnahme Ende 2002
- Ortsumgehung K 31n in Haltern → 1.Bauabschnitt 2001 erstellt, Abschluss der Maßnahme voraussichtlich 2003
- Autobahnanschluss K 11/ A 31 in Gladbeck → Maßnahme vom BMV abgelehnt
- Bahnübergangsbeseitigung K 16 in Haltern → Planfeststellungsbeschluss z.Zt. noch nicht rechtskräftig
- Umbau der K 18/ K 46 in Herten → Abschluss der Maßnahme voraussichtl. 2003
- Umbau der K 28 in Castrop-Rauxel 1. – 4. Bauabschnitt → Beginn des 1.Bauabschnitts 2002 im Anschluss an Kanalbauarbeiten, Fortsetzung in den Folgejahren
- Neubau einer südlichen Ortsumgehung K 12n in Waltrop → Abschluss der UVS bis Mitte 2002, im Anschluss daran Entscheidung über Fortsetzung des Verfahrens
- Ausbau der K 7 mit begleitendem Radweg in Dorsten → Maßnahme ist vom Zuschussgeber abgelehnt worden, Bau des Radwegs wird in das Programm III (Mittelfristiges Ausbauprogramm für Radwege an Kreisstraßen) überführt
- Neubau der K 6n in Dorsten → Entscheidung über den Bau im Rahmen des Linienbestimmungsverfahrens liegt beim Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen
- Anschluß der K 55 an die L 608 in Dorsten-Lembeck → Planungsbeginn voraussichtlich erst 2005
- Bahnübergangsbeseitigung K 47 Stadtgrenze Marl/Haltern → Weiterplanung von Klärung der Auswirkung von Bergschäden auf die Höhenlage (Gradiente) zwischen DB und Bergbau abhängig

Zudem sind weitere Neu-, Um- und Ausbaumaßnahmen seitens der kreisangehörigen Städte an die Kreisverwaltung herangetragen worden. Hieraus ergibt sich die Notwendigkeit das Programm fortzuschreiben.

Für das Jahr 2002 sind die folgenden Maßnahmen zur Umsetzung vorgesehen und bereits im Haushalt 2002 beschlossen:

- Fortsetzung der Erschließung Industriepark Dorsten/Marl, K 32n
- 1. Bauabschnitt des Umbaus der K 28, Bahnhofstraße/ Wartburgstraße in Castrop-Rauxel

Fortschreibung des Programms für 2003 und Folgejahre

2003

- Ortsumgehung K 31n in Haltern, 2. Bauabschnitt, Zuwendungsbescheid liegt vor

1,20 Mio. €

- Umbau der K18/K46 in Herten, letzter Bauabschnitt, Zuwendungsbescheid liegt vor

0,85 Mio. €

2004

- Umbau K 55, Abschnitt 4 in Dorsten-Lembeck, als Zuschussmaßnahme angemeldet

0,45 Mio. €

- Kreisverkehrsplatz K 35/Mühlenstraße in Herten, als Zuschussmaßnahme angemeldet

0,30 Mio. €

2004 - 2006

- Umbau der K 28 in Castrop-Rauxel, 2. – 4. Bauabschnitt, als Zuschussmaßnahme angemeldet,

4,00 Mio. €

Ab 2005

	Baukosten in Mio. €
Umbau K 21, Herner Straße in Herten	0,7
Anschluss K 55 an L 608 in Dorsten-Lembeck	0,3
BÜ-Beseitigung K 16 in Haltern	3,0*
Neubau der K 6n in Dorsten	1,0
BÜ-Beseitigung K 47, Stadtgrenze Marl/Haltern	3,0*

* Kostenanteil Kreis = $\frac{1}{3}$ der Gesamtkosten

Die Reihenfolge der oben aufgelisteten Baumaßnahmen ist der Verwaltungsvorschlag für die Festsetzung von Prioritäten für die Haushaltsjahre 2003 und 2004. Die Maßnahmen sind in beiliegender Karte (Anlage 1) dargestellt. Bei unvorgesehenen Vorkommnissen soll jedoch die gegenseitige Deckungsfähigkeit erhalten bleiben. Für die Maßnahmen ab 2005 sind noch keine Prioritäten vorgesehen. Hierüber muss zu gegebener Zeit entschieden werden.

Der Bund bzw. das Land gewährt Finanzhilfen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG). Die Fördersätze liegen zwischen 75 und 85 %.